

Ballstoffe u. Ballblumen

schönstes und grösstes Sortiment

bei (203) 4-2

Heinr. Kenda, Laibach.

Fahrkarten u. Connossemente

nach (3772) 36

Amerika

bei der k. k. conc.

Anchor-Line

Wien, I., Kolowratring 4.

Winter-Pension!
bestehend aus ganzer Verpflegung, Wohnung und Licht, incl. freier Benützung der Thermalbäder, fl. 50 per Monat. Sämtliche Räume des Curhauses sind geheizt.
Kaiser-Franz-Josef-Bad Tüffer (Steiermark). (49.4) 57-26
Theodor Gunkel, Eigentümer.



Durch die Anwendung dieses **Feder-nährungs-fettes** wird bei Feder an Schmutz, Rost, Flecken, Wägen u. s. w. nicht nur Verschmutzung und Wasserdicke, sondern dreifache Tragdauer erzielt.
Ebenso empfehlenswert ist die eben auch von J. Bendik neu erfindene **Feder-Glanz-linur**, welche allem Feder dauernd schmutzigen Glanz und Glätte verleiht und bei alljährigem Regen nicht abbläst.
Weise der Sorgfältigkeit dieser unübertroffenen Feder-Confectionierungsmittel sind nicht nur die bis nun erhaltenen 25 Auszeichnungen und hunderte von Anerkennungs-schreiben, sondern auch deren Verwendung beim Allerhöchsten Hof und beim k. k. Militär.
Warnung vor Fälschungen.

Eine Frau, die in mehreren Herrschaftshäusern als Krankenwärterin

bereits bedienstet war, übernimmt Stelle als solche auch in Blatternkrankheiten. — Näheres bei **Frau Bernot, St. Petersstrasse Nr. 13.** (244) 2-1

CACAO und CHOCOLADE



welche auf der ersten Wiener Kochkunst-Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom, ausgezeichnet wurden, sind nur echt mit unserer behördlich registrierten Schutzmarke und Firma.
Zu haben bei allen renommierten Herren Kaufleuten und Delicatessenhändlern, in Laibach bei Herrn Peter Lassnik. — Versendung in die Provinz per Postnachnahme.
VICTOR SCHMIDT & SÖHNE
k. k. landesbef. Fabrikanten. Fabrik und Central-Versand Wien, IV., Allee-gasse Nr. 48 (nächst dem Südbahnhofe).

Grösste Erparnis im Haushalt

In Colonialwaaren, Delicatessen und Droguen-Geschäften

Bouillon-Extract

Gibt momentan ohne Zuthaten eine vortreffliche Fleischbrühe.

Als Speise-Würze unübertroffen an Wohlgeschmack und Billigkeit.

Maggi

Marken: Extractum Purum, Aux Fines Herbes und Trüffel-Würze.

Feine Suppenmehle aus Hülsenfrüchten.
Hergestellt unter dem Protectorate des k. k. ö. t. Gewerbe-Instalats und der Schweizerischen gemeinnützigen Gesellschaft.

Central-Depôt WIEN, I. Ja omirgo'strasse 6.

Zu haben in Laibach bei: Peter Lassnik, H. L. Wencel, J. Perdan, Schuss-nig & Weber. In Sagor: R. E. Mithel, Joh. Müller, Bruderlade-Verein. In Lital: Joh. Wagonig. (12) 24-5

Apotheker Herbabny's

Alpenpflanzen-Extract:

Neuroxylin

tausendfach erprobt, in Civil- und Militärspitälern mit ausgezeichnetem Erfolge angewendet in den hartnäckigsten Fällen von

Gicht und Rheuma,

Jochias, nervösen Schmerzen, Gesichtschmerz, Ohrenreissen, Migräne, Zahnschmerz, und Gelenkschmerzen, Krämpfen, Muskelschwäche, Zittern, Steifheit. — Dient als Einreibung und wirkt rasch und verlässlich.

Anerkennungsschreiben.
Herrn Jul. Herbabny, Apotheker in Wien.

ERSTES

Erstuche mir postwendend eine Flasche Ihres **Kalk-Eisen-Ex-tracts** zu übersenden. Bei dieser Gelegenheit muss ich nebst Gott Ihnen meinen herzlichsten Dank aussprechen für die Erfindung Ihres **Neuroxylin's**, wodurch Sie nicht nur mir, sondern der sämtlichen leidenden Menschheit zuhelfe gekommen sind. Zwei Monate sind bereits verflossen, seit ich das Neuroxylin gebraucht und von meinem Leiden ganz geheilt worden bin.
Gorlice (Galizien) den 5 März 1887.

Josefa Muschnka.

Ich habe infolge meiner chronischen Gicht vor kurzer Zeit 1 Flasche Ihres bewährten **Pflanzen-Extractes "Neuroxylin"** stärkere Sorte verbraucht und fand, dass infolge dieser Einreibung eine bedeutende Besserung eingetreten ist. Bitte daher noch um Zusendung von drei Flaschen Neuroxylin stärkerer Sorte per Nachnahme.
Großlubigan (Post Woltitz, Böhmen), 14. Juli 1887.

Josef Gaute, Wirtschaftsbefiger.

Preis: 1 Flasche (grün emball.) 1 fl., die stärkere Sorte (rosa emball. gegen Gicht und Rheumungen) 1 fl. 20 kr., per Post 15 kr. mehr für Packung. (4968) 10-10

Jede Flasche trägt als Zeichen der Echtheit die oben beigedruckte behördlich protokollierte Schutzmarke.

Central-Versendungs-Depôt für die Provinzen:
„Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit““
des **Jul. Herbabny, Neubau, Kaiserstrasse 73 u. 75.**

Depôts ferner bei den Herren Apothekern; für Laibach: J. Svoboda, G. Piccoli, Ubaldo v. Trnlochy, W. Mayr, E. Wirschi; ferner Depôts in Gili: J. Kupferschmid; Baumbachs Erben; Giume: J. Gmeiner, G. Prodam; M. Wizzan, Drog.; Friesach: A. Ruppert; Gmünd: E. Müller; Klagenfurt: W. Thurnwald, B. Birnbacher, J. Kometter, A. Egger; Rudolfsort: D. Nizoli; St. Veit: A. Reichel; Tarvis: J. Siegl; Triest: C. Zanetti, G. Forasbochi, J. Seravalle, E. v. Leutenburg, P. Prendini und M. Ravatini; Villach: J. Scholz, Dr. E. Kump; Tschernembl: J. Blazet; Völkermarkt: Dr. J. Jobst; Wippach: Leban.

H. L. Wencel in Laibach.

Fussboden-Glasur
von **Alois Keil in Wien**, vorzüglichster Anstrich für weiche Fussböden. Preis einer grossen Flasche fl. 1,35, einer kleinen Flasche 68 kr.

Wachs-Pasta
bestes und einfachstes Einlassmittel für **Parketten**. Preis einer Dose 60 kr. Stets vorrätig bei (5393) 10-9

H. L. Wencel in Laibach
„zur blauen Kugel“, Hauptplatz.

Möbel-Fabrik
A. Brezina's Nachfolger
bürgerl. Tischlermeister, Wien, Mariahilferstrasse Nr. 74c.

Waschküsten, ein- und zweithürig. fl. 9 bis 15
Nachtküsten 4 bis 10
Salon- und Sophatische 4 bis 12
Ausguckische 15 bis 35
Speisestühle 4 bis 6
Schlaf-Divans in allen Stoffarten 32
Ruhebetten und Ottomane 13 bis 24

Bei kompletten Ausstattungen besondere Vorzugspreise.

Schlafzimmer fl. 140 bis fl. 2000. Speisezimmer von fl. 150 bis fl. 2000. 400 Salon-Garnituren von fl. 70 aufwärts. Möbel für 600 Zimmer vorrätig.

Um auch dem p. t. Publicum in der Provinz die Möglichkeit zu bieten, zu äusserst billigen Preisen solid stülgerecht gearbeitete Möbel zu erlangen, habe ich mich entschlossen, meine ohnehin schon aufs billigste gestellten Preise-Conrante um 25 Prozent herabzusetzen, und gelangen aus meiner Fabrik 10 000 illustrierte Preis-Kataloge zur Ausgabe, welche ich überallhin auf Verlangen gratis und franco ein-fende. (4468) 39-38

(5567-3) Nr. 4219.
Uebertragung dritter exec. Feilbietung.
Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict vom 14. Juli 1887, Zahl 3189, und 27. September 1887, Zahl 3825, bekannt gemacht, dass die auf den 25. Oktober 1887 angeordnete dritte executive Feilbietung der Realität des Josef Brezar von Breza auf den 31. Jänner 1888, vormittags von 10 bis 12 Uhr, mit dem vorigen Anhang übertrugen wurde.
k. k. Bezirksgericht Treffen am 26sten Oktober 1887.